

Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis
Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Verfasser:

Anna Maria Korte, Dipl.-Hdl., Oldenburg

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

* * * * *

3., überarbeitete Auflage 2018
© 2011 by Merkur Verlag Rinteln

Gesamtherstellung:
Merkur Verlag Rinteln Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: info@merkur-verlag.de
lehrer-service@merkur-verlag.de

Internet: www.merkur-verlag.de

ISBN 978-3-8120-1028-3

VORWORT

In dem vorliegenden Arbeitsheft werden die Lerninhalte der Klasse 12.1 des beruflichen Gymnasiums Wirtschaft in Niedersachsen für die Fächer BRC und Praxis anhand eines Modellunternehmens erarbeitet. Das Modellunternehmen Bruno Gelato GmbH ist ein in Rhauderfehn/Ostfriesland real existierendes Unternehmen.

Im Arbeitsheft werden aufgrund der Komplexität des Unternehmens aus didaktischen Gründen betriebsinterne Daten vereinfacht dargestellt.

Das Modellunternehmen bietet realitätsnahe, problem- und entscheidungsorientierte Ausgangssituationen. Diese verlangen von den Schülerinnen und Schülern, sich in verschiedene Perspektiven hineinzuversetzen, z.B. in die Rolle von Herrn Flügge als kaufmännischen Leiter oder in die Rolle von Herrn Braams als Leiter der Rechnungswesenabteilung, oder sie übernehmen die Sichtweise eines Gesellschafters. Auf diese Weise lernen die Schülerinnen und Schüler einen Sachverhalt aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten.

Die Advance Organizer (Lernlandkarten) zu Beginn einer Unterrichtseinheit erleichtern die Verknüpfung oder Verbindung von Vorwissen mit jetzt neuem Fachwissen.

Nach einer ausführlichen Analyse der Ausgangssituationen können die abiturrelevanten Inhalte wie Kosten- und Leistungsrechnung, Maschinenstundensatzrechnung, Prozesskostenrechnung, Kapitalbedarfsrechnung, Finanzierungs- und Investitionsrechnung erarbeitet werden.

Die erworbenen Kompetenzen können am Ende einer Unterrichtseinheit durch die *Kann-Liste* und die *Zusammenfassung mit Kartenmethoden* überprüft werden.

Die für die Abiturprüfung ab 2017 erforderlichen **Handlungsprodukte (HP)**, wie z.B. Übersichtsmatrix, Entscheidungsmatrix, Beschlussvorlage, Stellungnahme, Gutachten, Thesenpapier u.a., werden bei der Aufgabenstellung berücksichtigt.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Bruno Lucchetta, Geschäftsführer der Bruno Gelato GmbH, und Herrn Peter Flügge, kaufmännischer Leiter, die durch ihre konstruktive Mitarbeit zum Gelingen dieses Arbeitsheftes beigetragen haben.

Oldenburg, im Frühjahr 2018

Anna Maria Korte

Inhaltsverzeichnis

1 INFORMATIONEN ZUM MODELLUNTERNEHMEN: DIE BRUNO GELATO GMBH	9
IB 1 Entstehungsgeschichte und aktuelle Situation	9
IB 2 Philosophie der Bruno Gelato GmbH	10
IB 3 Sortiment der Bruno Gelato GmbH	11
IB 4 Organigramm der Bruno Gelato GmbH	13
IB 5 Produktionsabläufe der Bruno Gelato GmbH (Fließdiagramm)	14
IB 6 Qualitätsmanagement der Bruno Gelato GmbH	15
2 KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG	17
AB 1 Bei der Bruno Gelato GmbH stehen Veränderungen für die Zukunft an – Einstieg in die Kosten- und Leistungsrechnung	18
IB 7 Bilanz der Bruno Gelato GmbH zum 31. Dezember 20xx	21
IB 8 Gewinn- und Verlustrechnung der Bruno Gelato GmbH für den Monat Juli 20xx	22
IB 9 Bilanz der Deli Eis GmbH	23
IB 10 Angaben für die Ergebnisrechnung der Deli Eis GmbH	24
IB 11 Bilanz der Eismaschinen Klammann e.K.	25
IB 12 Angaben für die Ergebnisrechnung der Eismaschinen Klammann e.K.	26
PB 1 Übersichtsmatrix der Gruppen: die Unternehmen im Vergleich	27
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 1	28
AB 1.1 „Jeder Anfang ist schwer ...“ – Abgrenzungsrechnung	29
PB 2 Ergebnistabelle der Bruno Gelato GmbH vom Juli 20xx (ohne kostenrechnerische Korrekturen)	31
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 1.1	33
AB 1.2 Kalkulatorische Abschreibungen	34
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 1.2	36
AB 1.3 Kalkulatorische Zinsen	37
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 1.3	41
AB 1.4 Kalkulatorische Wagnisse	42
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 1.4	44
AB 1.5 Ansatz des kalkulatorischen Unternehmerlohns	45
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 1.5	47
AB 1.6 Ergebnistabellen mit kostenrechnerischen Korrekturen	48
PB 3 Ergebnistabelle der Bruno Gelato GmbH vom August 20xx (mit kostenrechnerischen Korrekturen)	50
PB 4 Ergebnistabelle der Deli Eis GmbH	52
PB 5 Ergebnistabelle der Eismaschinen Klammann e.K.	54
PB 6 Abgrenzungsrechnung: Zusammenfassung mit Kartenmethoden	56
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 1.6	58
AB 2 Bei der Bruno Gelato GmbH werden die Produkte „unter die Lupe“ genommen ... – Einstieg in den einfachen Betriebsabrechnungsbogen	60
PB 7 Einfacher Betriebsabrechnungsbogen der Bruno Gelato GmbH	62
PB 8 Schema zur Berechnung der Selbstkosten des Umsatzes	63
PB 9 Kostenträgerblatt der Bruno Gelato GmbH	64
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 2	65

AB 3	„Das müssen wir uns noch detaillierter anschauen“ – erweiterter Betriebsabrechnungsbogen	67
PB 10	Erweiterter und mehrstufiger Betriebsabrechnungsbogen der Bruno Gelato GmbH	70
PB 11	Kalkulationsschema	72
	Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 3	73
AB 4	„Eine neue Maschine lässt die Kosten schrumpfen!“ – Maschinenstundensatzrechnung ..	75
PB 12	Maschinenabhängige Gemeinkosten	81
PB 13	Maschinenunabhängige Restgemeinkosten	82
PB 14	Erweiterter und mehrstufiger BAB unter Berücksichtigung des neuen Maschinenplatzes	83
PB 15	BAB und Maschinenstundensatz: Zusammenfassung mit Kartenmethoden	85
	Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 4	87
AB 5	Ist die Einführung der Prozesskostenrechnung für die Bruno Gelato GmbH ein möglicher Ansatz? – Prozesskostenrechnung	88
	Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 5	91

IB 13	Umweltkosten und Umweltkostenarten
IB 14	Bestimmung der laufenden Umweltschutzkosten mithilfe der Prozesskostenrechnung
IB 15	Abgrenzung der laufenden Umweltschutzkosten
IB 16	Verrechnung der laufenden Umweltschutzkosten auf die Teil- und Hauptprozesse
IB 17	Vor- und Nachteile der Prozesskostenrechnung
PB 16	Einführung einer verursachungsgerechten Verteilung der Umweltkosten – Tischvorlage



**Zusatzmaterial
im Internet**

3 PROZESSE DER INVESTITION UND FINANZIERUNG	92	
AB 6	Wie geht es in der Bruno Gelato GmbH weiter? – Investitionsanlässe	93
AB 6.1	„Was wäre wenn ...?“ – Konkrete Ermittlung des Kapitalbedarfs	96
IB 18	Kapitalbedarfsrechnung (Teil 1)	98
IB 19	Kapitalbedarfsrechnung (Teil 2)	101
PB 17	Ermittlung des Kapitalbedarfs der Bruno Gelato GmbH	102
	Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 6 und 6.1	104
AB 6.2	„Jetzt müssen wir erst einmal rechnen ...?“ – Statische Verfahren der Investitionsrechnung	105
IB 20	Statische Investitionsrechnung	111
PB 18	Anwendung statischer Verfahren der Investitionsrechnung	114
PB 19	Statische Investitionsrechnung im Überblick	117
	Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 6.2	118
AB 6.3	„Ich glaube, wir müssen uns das noch genauer anschauen ...“ – Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung	119
IB 21	Dynamische Investitionsrechnung	120
PB 20	Anwendung dynamischer Verfahren der Investitionsrechnung	127
PB 21	Zusatzaufgabe zur Verdeutlichung der Funktion der Kapitalwertmethode	128
PB 22	Investitionsprozesse: Zusammenfassung mit Kartenmethoden	132
	Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 6.3	134

AB 7	„Jetzt wird es langsam ernst ...“ – Finanzierungsentscheidung	136
AB 7.1	„Schaffen wir das nicht allein ...?“ – Selbstfinanzierung	138
IB 22	Die Selbstfinanzierung	140
IB 23	Gerichtsurteil zu Ergebnisverwendungsbeschlüssen	143
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 7 und 7.1	.....	144
AB 7.2	„Brauchen wir Hilfe von außen?“ – Innen- oder Außenfinanzierung?	145
IB 24	Prozess der Entscheidungsfindung	147
PB 23	Außenfinanzierung – Anlass: Übersicht Beteiligungsfinanzierung und Kreditfinanzierung	148
PB 24	Beobachtungsbogen – Prozess der Entscheidungsfindung	149
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 7.2	.....	150
AB 7.3	„Macht die Hausbank da mit?“ – Kreditfinanzierung	152
PB 25	Beurteilung der Bilanz der Bruno Gelato GmbH (Bilanzkritik)	153
PB 26	Beurteilung der Bilanz der Deli Eis GmbH (Bilanzkritik)	154
PB 27	Beurteilung der Bilanz der Eismaschinen Klammann e.K. (Bilanzkritik)	155
IB 25	Vom Kreditbedarf bis zur Kreditgewährung	156
AB 7.4	„Es wird immer konkreter ...“ – Darlehensvertrag	158
IB 26	Überblick über wichtige Arten von Kreditsicherheiten	162
PB 28	Fälligkeitsdarlehen	163
PB 29	Ratendarlehen	164
PB 30	Annuitätendarlehen	165
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 7.3 und 7.4	.....	166
AB 7.5	„Jetzt wird es eng!“ – Kurzfristige Finanzierung: Lieferantenkredit	167
PB 31	Kontokorrentkredit, Lieferantenkredit und Kundenanzahlung im Vergleich	168
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 7.5	.....	169
AB 7.6	Kauf oder Leasing?	170
PB 32	Leasing – Anlass: Vergleich Leasing-Kreditkauf	171
PB 33	Leasing und Kreditfinanzierung im Vergleich	172
PB 34	Finanzierungsprozesse: Zusammenfassung mit Kartenmethoden	173
Was habe ich heute gelernt? Kann-Liste: AB 7.6	.....	175
4 KLAUSUR MIT MUSTERLÖSUNG	.....	176

Bilderverzeichnis

S. 59: Kadmy – Fotolia.com • S. 59: www.colourbox.de • S. 59: Paul- Georg Meister - www.pixelio.de • S. 66: Kadmy – Fotolia.com • S. 66: www.colourbox.de • S. 66: Paul- Georg Meister - www.pixelio.de • S. 74: Dieter Schütz - www.pixelio.de • S. 74: www.colourbox.de • S. 74: Kadmy – Fotolia.com • S. 74: Paul- Georg Meister - www.pixelio.de •